

Medienmitteilung

StWZ investiert in eine sichere Wasserversorgung

Der trockene Sommer hat sich auch in Zofingen auf den Grundwasserstand ausgewirkt. StWZ beobachtet die Entwicklung laufend und plant gleichzeitig Investitionen in die Wasserinfrastruktur, um die Versorgung auch in Zukunft sicherzustellen.

Hitze und geringe Niederschlagsmengen prägten den Sommer 2026. Dies verdeutlicht auch der Grundwasserstand: Während längerer Trockenperioden sank dieser zeitweise um rund 8 bis 12 Zentimeter pro Woche. Dank einzelnen Niederschlägen konnte die Abnahme des Grundwasserstandes in den letzten Tagen etwas gebremst werden.

Grundwasserstände werden laufend überwacht

«Im trockenen Sommer ist der Grundwasserstand täglich gesunken. Wir befinden uns heute jedoch nicht in einem kritischen Bereich», sagt Ivica Bilusic, Brunnenmeister bei StWZ. Entscheidend sei nun, dass sich der Grundwasserstrom über den Winter durch Niederschläge wieder anreichert. «Massnahmen sind derzeit nicht nötig. Ein sorgsamer Umgang mit Trinkwasser bleibt trotzdem wichtig», ergänzt Ivica Bilusic. StWZ überwacht die Wasserversorgung und die Entwicklung der Wasserressourcen kontinuierlich. Für die Beurteilung der Versorgungssituation ist deshalb nicht ein einzelner Messwert, sondern die Entwicklung über einen längeren Zeitraum entscheidend. Neben den Grundwasserständen werden unter anderem die Wasserqualität sowie der Zustand der Anlagen regelmässig kontrolliert.

Investitionen in die Wasserversorgung der Zukunft

Neben der aktuellen Situation richtet StWZ den Blick auf die langfristige Versorgung. In den kommenden Jahren stehen verschiedene Investitionen in die Wasserinfrastruktur zur Prüfung beziehungsweise Umsetzung an. Dazu gehören unter anderem Arbeiten an Grundwasserpumpwerken, Quelfassungen sowie Investitionen in das Reservoir Rottannen. «Eine zuverlässige Wasserversorgung ist keine Selbstverständlichkeit. Unsere Anlagen müssen laufend unterhalten, erneuert und an zukünftige Anforderungen angepasst werden», sagt Christian Seitz, Leiter Netze & Anlagen. «Mit den geplanten Investitionen schaffen wir die Voraussetzungen dafür, dass die Bevölkerung auch langfristig sicher und zuverlässig mit qualitativ einwandfreiem Trinkwasser versorgt werden kann.»

Auskunft an die Redaktionen

Christian Seitz, Leiter Netze & Anlagen, 062 745 32 16

Zofingen, 22. Oktober 2026

StWZ engagiert sich mit über 80 Mitarbeitenden für eine sichere, nachhaltige Energie- und Wasserversorgung in der Region Zofingen. Sie versorgt ihre Kundinnen und Kunden mit Strom, Gas, Fernwärme, Wasser sowie Energie- und Telekomdienstleistungen. StWZ bietet ebenfalls umfassende Kompetenzen in den Bereichen Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationen.



Bildlegende: Mit geplanten Investitionen, wie ins Reservoir Rottannen, stellt StWZ die Wasserversorgung in Zofingen sicher.